



Schweizerische Vereinigung
für Qualitäts- und Management-
Systeme (SQS)

SQS-Kundensupport

Normrevision ISO 9001:2026

Implementierungsregeln

Inhaltsübersicht

1. Einleitung
2. Wichtigste Änderungen im Überblick
3. Umstellung der Zertifizierung
4. Vorgehen zur Umstellung des Managementsystems
5. Weiterentwicklung angehen und nutzen
6. Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Normrevision

1. Einleitung

Die Internationale Organisation für Normung (ISO) hat am 16. September 2026 eine überarbeitete Fassung der weltweit führenden Norm für Qualitätsmanagementsysteme, ISO 9001:2026, veröffentlicht.

Es handelt sich um die erste Revision seit 2015, mit der die Norm an veränderte Rahmenbedingungen im globalen Geschäftsumfeld angepasst und zugleich die aktuellen Anforderungen der Anwenderinnen und Anwender sowie weiterer interessierter Parteien gezielt aufgenommen werden. Ziel ist es, die Wirksamkeit von Qualitätsmanagementsystemen langfristig zu stärken und ihre Relevanz für zukünftige Herausforderungen sicherzustellen.

Dieses Dokument bietet SQS-Kundinnen und -Kunden eine kompakte Übersicht zentraler Informationen und Empfehlungen, um ihr Managementsystem zielgerichtet an die neuen Anforderungen anzupassen, sowie die Umstellung der Zertifizierung rechtzeitig und erfolgreich umsetzen zu können.

2. Wichtigste Änderungen im Überblick

Die Revision der ISO 9001:2026 bringt folgende wichtige Anpassungen mit sich, die darauf abzielen, Qualitätsmanagementsysteme zukunftsfähig zu gestalten und sie den aktuellen ökologischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen anzupassen:

Aufnahme zentraler Begriffe und Definitionen für Managementsysteme der ISO
Abschnitt 3 des Dokuments enthält nun eine begrenzte Anzahl von Begriffen und Definitionen. Die ISO 9000 bleibt jedoch die normative Referenz für alle Begriffe und Definitionen des Qualitätsmanagements.

Klimabezogene Massnahmen

Feste Integration der im Jahr 2024 eingeführten Ergänzung zu klimabezogenen Massnahmen (ISO 9001:2015/Amd1:2024).

Einführung von Qualitätskultur und ethischem Verhalten

Qualitätskultur und ethisches Verhalten werden nun innerhalb der Anforderungen behandelt, insbesondere im Zusammenhang mit Führung und Bewusstseinsbildung sowie der Umgebung für die Durchführung von Prozessen.

Strategische Ausrichtung

Präzisere Verbindung zwischen der strategischen Ausrichtung der Organisation und den beabsichtigten Ergebnissen des Qualitätsmanagementsystems.

Trennung von Risiken und Chancen

Risiken und Chancen werden klarer voneinander unterschieden, wobei Massnahmen zur Behandlung jeweils separat betrachtet werden. Ziel ist es, Organisationen widerstandsfähiger, proaktiver und leistungsorientierter zu machen.

Stärkung des Änderungsmanagements

Anforderungen im Zusammenhang mit Änderungen am Qualitätsmanagementsystem wurden verstärkt, um das Erreichen der beabsichtigten Ergebnisse zu unterstützen.

Erweiterte erläuternde Inhalte in Anhang A

Anhang A wurde überarbeitet, um eine vertiefte Erläuterung der Struktur, der Terminologie und der Intention der Anforderungen über alle Kapitel/Teilkapitel in Form informativer Texte bereitzustellen, ohne zusätzliche Anforderungen einzuführen.

Auf dieser Grundlage liegt es in der Verantwortung der Organisation, den Umfang möglicher Systemlücken zu identifizieren und sicherzustellen, dass die Anforderungen der ISO 9001:2026 erfüllt werden.

Es handelt sich insgesamt um moderate Anpassungen ohne grundlegende Neuausrichtung. Dennoch dürfen die Änderungen nicht unterschätzt werden: Der überarbeitete Anhang A erfordert besondere Aufmerksamkeit. Organisationen sollten diese Anpassungen sorgfältig prüfen und in ihr Managementsystem integrieren, um sowohl die Konformität sicherzustellen als auch den wachsenden Anforderungen an eine nachhaltige Unternehmensführung gerecht zu werden.

3. Umstellung der Zertifizierung

3.1 Publikation der neuen Norm und Ausstellung von Zertifikaten

Die ISO 9001:2026 wurde am 16. September 2026 publiziert. Zertifizierungsdokumente können erst nach der Erweiterung der Akkreditierung seitens SQS ausgestellt werden. Diese Erweiterung kann mehrere Monate in Anspruch nehmen.

3.2 Übergangsfrist zur Umstellung zertifizierter Managementsysteme auf die neue Norm

Ab dem offiziellen ISO-Publikationsdatum gilt eine Übergangsfrist von drei Jahren, bis 30. September 2029. Nach Ablauf dieser Frist wird die bisherige Normversion zurückgezogen und ist nicht mehr gültig. Bis dahin müssen alle Anforderungen durch die Zertifizierungsstelle überprüft und ein Audit zur Umstellung durchgeführt werden.

Für Organisationen mit integrierten Managementsystemen (ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001) ist es besonders wichtig, den Zeitpunkt der Umstellung sorgfältig zu planen, damit die Zertifizierungszyklen aller Normen synchron bleiben. Warten Sie daher nicht bis zum Ende der Übergangsfrist, sondern planen Sie die Umstellung rechtzeitig beim nächstfolgenden Aufrechterhaltungs- oder Rezertifizierungsaudit.

3.3 Anmeldung zur SQS-Erstzertifizierung nach Publikation der neuen Norm

Für Organisationen ohne bestehende Zertifizierung empfiehlt die SQS eine Anmeldung direkt nach der neuen Norm ISO 9001:2026. So wird von Beginn an eine zukunftssichere Grundlage geschaffen und spätere Umstellungsaufwände vermieden. Ab dem 31. März 2028 dürfen keine neuen ISO 9001:2015 Zertifikate mehr ausgestellt werden.

3.4 Rezertifizierungsaudits nach Publikation der neuen Norm

Ab Publikation führt die SQS nach Möglichkeit die mit Kunden geplanten ordentlichen Rezertifizierungsaudits nach der neuen Norm durch. In diesen Fällen erhält das erneuerte Zertifikat eine dreijährige Gültigkeit, die nahtlos an das bisherige Zertifikat anschliesst. Voraussetzung dafür ist, dass sämtliche Audittätigkeiten – einschliesslich der Freigabe durch die Sachverständigenkommission – vor Ablauf der aktuellen Zertifikatsgültigkeit abgeschlossen sind. Andernfalls kommt es zu einem Zertifikatsunterbruch, der möglichst zu vermeiden ist.

Sollte eine Firma entscheiden, ein Rezertifizierungsaudit nach Publikation der neuen Norm noch nach alter Normversion durchzuführen, so muss die Gültigkeit des Zertifikats auf das Ende der 3-jährigen Übergangsfrist beschränkt werden. Eine rechtzeitig geplante und durchgeführte Zertifikatsumstellung vermeidet den Nachteil einer beschränkten Zertifikatslaufzeit.

3.5 Aufrechterhaltungsaudits ab Publikation der neuen Norm

Aufrechterhaltungsaudits werden bis zum Umstellungszeitpunkt noch nach alter Norm durchgeführt. Allerdings ist spätestens der Zeitpunkt der letzten Überprüfung vor Ablauf der 3-jährigen Übergangsfrist für die Umstellung zu nutzen.

3.6 Aufrechterhaltungsaudits ab Publikation mit Umstellung auf die neue Norm

Ein Aufrechterhaltungsaudit, zwecks Umstellung des Zertifikats auf die neue Norm, welches während der Gültigkeit eines bestehenden SQS-Zertifikats erfolgt, kann als Umstellungs-Aufrechterhaltungsaudit mit Antrag an und Freigabe durch die Sachverständigenkommission durchgeführt werden. In diesem Fall bleibt die Gültigkeit an das ursprüngliche Ablaufdatum der Zertifizierungsdokumente gebunden.

3.7 Auditdauer für Umstellungsaudits

Die Auditdauer wird individuell auf Basis anerkannter Kriterien wie Grösse und Komplexität der Organisation festgelegt und vor der Durchführung eines Umstellungsaudits transparent kommuniziert.

4. Vorgehen zur Umstellung des Managementsystems

Die nachstehenden sieben Schritte bieten eine strukturierte Grundlage für die erfolgreiche Umstellung auf die ISO 9001:2026:

1. Prüfen Sie die neuen Anforderungen der Norm und verschaffen Sie sich einen Überblick.
2. Planen Sie die Umstellung innerhalb der dreijährigen Übergangsfrist.
3. Stellen Sie sicher, dass alle relevanten Personen die Änderungen kennen.
4. Führen Sie eine GAP-Analyse zur Identifikation allfälliger Systemlücken durch.
5. Aktualisieren Sie Ihr Managementsystem entsprechend den neuen Anforderungen.
6. Überprüfen Sie die Wirksamkeit der Anpassungen im Rahmen der internen Audits.
7. Koordinieren Sie rechtzeitig das Umstellungsaudit mit Ihrem Kundenbetreuer/Ihrer Kundenbetreuerin der SQS.

In der Schweiz kann die neue Norm ab Publikation bei der Schweizerischen Normen-Vereinigung (SNV) bezogen und lizenziert werden. Sie ist für AnwenderInnen eine wichtige Grundlage zur Weiterentwicklung ihres Managementsystems www.snv.ch

5. Weiterentwicklung angehen und nutzen

Die revidierte ISO9001 stärkt die Wirksamkeit des Qualitätsmanagementsystems und richtet den Fokus konsequent auf Ergebnisse, Leistungsfähigkeit und Geschäftsnutzen. Sie fördert ein klareres und konsistenteres risiko- und chancenbasiertes Denken zur Steigerung der Resilienz und zur besseren Berücksichtigung dynamischer Rahmenbedingungen. Gleichzeitig werden Führung, Qualitätskultur und ethisches Verhalten als zentrale Erfolgsfaktoren eines wirksamen QMS weiter gestärkt und im organisationalen Handeln verankert. Insgesamt trägt die Weiterentwicklung dazu bei, die langfristige Relevanz der Norm zu sichern und ihre Integration in eine strategische, zukunftsgerichtete Unternehmensführung zu vertiefen.

Wir empfehlen, ausreichend Zeit für die Auseinandersetzung mit der überarbeiteten Norm einzuplanen. Nur so kann sichergestellt werden, dass die angestrebten Ergebnisse, im Sinne eines systembasierten und nutzenorientierten Ansatzes, tatsächlich realisiert werden. Jetzt ist ein geeigneter Zeitpunkt, um das Change-Projekt zur Weiterentwicklung und Anpassung des Qualitätsmanagementsystems» anzustossen. Wer den Handlungsbedarf erst spät adressiert, läuft Gefahr, dass neue Anforderungen lediglich formal dokumentiert, jedoch nicht wirksam umgesetzt werden, mit entsprechend geringem Mehrwert für die Organisation, die Umwelt und die Gesellschaft.

6. Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Normrevision

Mit einem bewusst fokussierten Angebot unterstützt die SQS ihre Kunden bei der wirkungsvollen Umsetzung und Anwendung der neuen Anforderungen:

- [SQS-Webinare zur Normrevision ISO 9001:2026](#)
- Grundlagenseminar Qualitäts- und Prozessmanagement nach ISO 9001:2026 im Schulungsangebot unter [Schulungen, Seminare und Weiterbildungen bei der SQS](#)
- SQS GAP-Bewertungen zur Standortbestimmung
- Abstimmung des Umstellungsvorgangs im Rahmen der gemeinsamen Auditplanung



Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS)

Bernstrasse 103 | 3052 Zollikofen | Schweiz
+41 58 710 35 35 | www.sqs.ch